



Amt für Schule und
Weiterbildung

19.03.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau König, Frau Willnath
Telefon: 492-4022 /492-4032
Bildungskoordination@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Betrifft

Bundesprojekt "Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte - Sport, Sprache, Integration"
Zwischenbericht nach dem ersten Projektjahr

Beratungsfolge

18.04.2018	Integrationsrat	Bericht
24.04.2018	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Bericht
02.05.2018	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Bericht
02.05.2018	Sportausschuss	Bericht
09.05.2018	Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucher- schutz und Arbeitsförderung	Bericht

Bericht:

Mit der in den Jahren 2015 und 2016 verstärkten Zuwanderung hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) 2015 das Förderprogramm „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ aufgelegt. Die Stadt Münster beantragte die Förderung für zwei Vollzeitstellen für zwei Jahre (vgl. Vorlage V/0656/2016). Das Projekt wurde im Dezember 2016 genehmigt, konnte bereits im März 2017 starten und wird zunächst bis März 2019 arbeiten.

In Münster wird der Schwerpunkt der kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte auf die Verbindung der Themen „Sport, Sprache, Integration“ gelegt. Durch die zwei definierten Handlungsfelder „Sprache“ und „Sport“ zeichnet sich die Stadt Münster mit einem Alleinstellungsmerkmal innerhalb des Bundesprojekts aus. Beide Felder bereichern sich gegenseitig und machen Integrationsbemühungen erfolgreicher. Das Projektkonzept sieht die folgenden Ziele vor:

- 1) Aufbau kommunaler Koordinierungsstrukturen und -gremien bei Nutzung und Erweiterung ggf. bestehender Strukturen
- 2) Identifizierung und Einbindung der relevanten Bildungsakteurinnen und -akteure innerhalb und außerhalb der Kommunalverwaltung
- 3) Herstellung von Transparenz über vor Ort tätige Bildungsakteurinnen und -akteure sowie vorhandene Bildungsangebote
- 4) Beratung von Entscheidungsinstanzen der Kommune

Nach nunmehr 12 Monaten Projektarbeit wird der Zwischenstand vorgestellt. Das Projekt ist gut angelaufen und bereits verwaltungsintern bekannt. Stetig wird es verwaltungsextern weiter vorgestellt (work in progress). Erste Koordinierungsstrukturen (u.a. in Form einer fachübergreifenden Koordinierungsgruppe der städtischen Integrationsprojekte auf Dezernatsebene) wurden aufgebaut. Fortlaufend werden Bildungsakteurinnen und -akteure mit ihren formalen, non-formalen und informellen Angeboten in den einzelnen Stadtbezirken Münsters erfasst und ggf. miteinander vernetzt. Eine Übersicht über die Bildungsakteurinnen und -akteure wird zurzeit erarbeitet. Diese soll zu Projektende der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Zudem wurde bereits der Beirat „Sport, Sprache, Integration“ gegründet. Dieser hat sich zur Aufgabe gemacht, die aus den jeweiligen Stadtbezirken und auch die bezirksübergreifend erfassten Bildungsbedarfe Neuzugewanderter im Rahmen der Möglichkeiten zu decken und das Potenzial eines interdisziplinären Austausches seiner Mitglieder aus Verwaltung und Stadtgesellschaft dafür zu nutzen. Derzeit arbeitet der Beirat konkret an der Schließung von identifizierten Angebotslücken und wird voraussichtlich im Herbst 2018 erste Ergebnisse liefern. Sowohl innerhalb als auch außerhalb des Beirats finden erste Beratungsprozesse von Entscheidungsinstanzen statt, die im weiteren Projektverlauf intensiviert werden.

Ausblick:

Das BMBF hat das Förderprogramm zwischenzeitlich um zwei weitere Jahre verlängert. Danach könnte das Projekt bis 2021 arbeiten und in einer deutlich größeren Tiefe und Breite Bildungscoordination realisieren. Es gibt im Sommer 2018 die Möglichkeit der Antragsstellung zur Verlängerung. Die Verwaltung wird hierzu für die erste Beratungskette nach der Sommerpause eine Beschlussvorlage für den Rat erstellen.

I.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

- Anlage 1: Anlage A zur V/0179/2018
- Anlage 2: Zwischenbericht nach dem ersten Projektjahr